

Wärme-Grade die Eigenschaft gegeben, diese Form bei jedem Wechsel der Temperatur, unbeschadet ihrer natürlichen Elasticität zu behalten. Diese Eigenschaft gab der Verwendung des Kautschuks im Gebiete der Industrie eine früher nicht geahnte, heute noch keineswegs abgeschlossene Ausdehnung. Die Erzeugung von Eisenbahn-Waggon-Puffern, von Schläuchen, Ventilen, Klappen u. s. w. ist eine Folge dieser Erfindung. Die letzte wesentliche Neuerung endlich verleiht dem Kautschuk eine hornähnliche Beschaffenheit und qualificirt ihn zur Erzeugung von Kämmen, Knöpfen, Stöcken u. dgl.

Reithoffer hat sich durch seine Erfindungen den Anspruch auf den Dank des Vaterlandes erworben. Er hat Tausenden von Arbeitern einen von den Launen der Mode unabhängigen Erwerb verschafft. Seine Fabricate haben ihren Markt auch jenseits des Oceans. Er kaufte den Rohstoff aus dem Auslande und sandte die verfeinerte Waare zurück, für Oesterreich den Arbeitslohn und den Unternehmungs-Gewinn reservirend *).

*) Nach statistischen Erhebungen bestanden bis zum Jahr 1867 an 300 Fabriken in der neuen und alten Welt, die sich mit Anfertigung von Gummi-Waaren beschäftigten.

Die beste Qualität des Rohstoffes kommt aus Brasilien: Paragummi genannt, und wird von 10.000 Indianern eingesammelt (jährlich 20.000 Centner). Die Quantitäten, die aus Ost- und West-Indien, Central-Amerika und Afrika auf den Weltmarkt gelangen, betragen 68.000 Centner, wovon 4000 Centner nach Oesterreich kommen.

Anfangs erzeugte die Reithoffer'sche Fabrik blos Webe-Artikel und Gummibänder, es wurden an 100.000 Dutzend Hosenträger alljährlich producirt.

In den späteren Jahren traten chirurgische und orthopädische Apparate, und wasserdichte Bekleidungs-Stoffe in den Vordergrund, in einer spätern Periode fiel der Schwerpunkt in die Schuh-Fabrication, und in neuester Zeit werden besonders Stiefletten-Einsätze, Kämmen, und zwar Sorten im Preis von 30 kr. bis 12 fl. per Dutzend, Schläuche, Puffer, Riemen und viele andere Artikel für Zucker- und Spiritus-Fabriken, Brauereien und chemische Fabriken in grossen Massen erzeugt.

Die Reithoffer'sche Fabrik zu Wimpassing arbeitet mit 3 Dampf-Maschinen von 120 Pferdekraft, und einer Wasserkraft von 120 Pferdekraft mit 800 Arbeitern. Diese Fabrik erzeugt per Woche 15.000 Paar Schuhe, 10.000 Dutzend Kämmen, 2500 Ballen, 3000 Pfund Gummi-Fabricate für technische Zwecke, 500 Mäntel und Röcke und 1500 Pfund Gummi-Fäden.

Wenn man bedenkt, dass noch im Jahre 1771 in London ein halber Cubik-Zoll Kautschuk zu 3 Schilling verkauft wurde, nachdem dieser schon seit 1723 von dem Franzosen Condamine beschrieben worden war, so ist es wahrhaft staunenerregend, zu welcher fabelhafter Höhe sich die industrielle Verwendung dieses Stoffes erhoben hat.